Datenschutzerklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Veröffentlichung der Top 25 Digital Champions des Dienstes MyEPO Portfolio auf epo.org

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für das Europäische Patentamt (EPA) von höchster Bedeutung. Wir sind bei der Erfüllung unserer Aufgaben und der Erbringung unserer Dienstleistungen dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sowie der Wahrung Ihrer Rechte als betroffener Person verpflichtet. Alle Daten persönlicher Art, die Sie direkt oder indirekt identifizieren, werden rechtmäßig, fair und mit der gebotenen Sorgfalt verarbeitet.

Die nachstehend beschriebenen Verarbeitungen erfolgen nach den Datenschutzvorschriften des EPA (DSV).

Die Informationen in dieser Erklärung werden Ihnen gemäß Artikel 16 und 17 DSV bereitgestellt.

In dieser Datenschutzerklärung wird erläutert, wie personenbezogene Daten verarbeitet werden, um eine Liste der Top 25 Digital Champions zur Veröffentlichung auf der EPA-Website (epo.org) zu erstellen.

1. Wie erfolgt die Verarbeitung und wozu dient sie?

In dieser Datenschutzerklärung wird auch erläutert, wie Daten verarbeitet werden, um Nutzer (d. h. Unternehmen, Anmelder oder Patentanwaltskanzleien), die die MyEPO-Portfolio-Dienste nutzen, zu identifizieren und ihre Nutzung von MyEPO Portfolio zu quantifizieren.

Gezählt werden die in den letzten 30 Tagen heruntergeladenen Mitteilungen in der MyEPO-Portfolio-Mailbox.

Darüber hinaus werden die folgenden Arten von Erwiderungen auf Mitteilungen des EPA über MyEPO Portfolio gezählt:

- Erwiderungen auf Mitteilungen nach Regel 71 (3) EPÜ über die Erteilungsabsicht
- Erwiderungen auf Mitteilungen der Prüfungsabteilung nach Artikel 94 (3) EPÜ
- Erwiderungen auf den erweiterten europäischen Recherchenbericht
- Erwiderungen auf die Aufforderung zur Klarstellung des zu recherchierenden Gegenstands (CLAR)
- Erwiderungen auf PCT-Recherchenberichte

Die Unternehmen, Anmelder oder Patentanwaltskanzleien mit der höchsten Gesamtzahl von Downloads und Erwiderungen erscheinen in absteigender Reihenfolge in einer öffentlich zugänglichen Liste der Top 25 Digital Champions.

Die Verarbeitung ist nicht zur Verwendung für eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) vorgesehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur dann an Empfänger außerhalb des EPA übermittelt, die nicht unter Artikel 8 (1), (2) und (5) DSV fallen, wenn ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist. Ist dies nicht der Fall, kann eine Übermittlung nur erfolgen, sofern geeignete Garantien vorgesehen sind und den betroffenen Personen durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen oder Ausnahmen für bestimmte Fälle nach Artikel 10 DSV zur Anwendung kommen.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

- vollständiger Name und vollständige Anschrift
- E-Mail-Adresse
- MyEPO Portfolio Konto-ID
- Unternehmen

3. Wer ist für die Verarbeitung der Daten verantwortlich?

Personenbezogene Daten werden unter der Verantwortung der HD 1.5 (Kundenreise und Key Account Management) der GD 1 verarbeitet, die als delegierter Datenverantwortlicher des EPA handelt.

Personenbezogene Daten werden von den Bediensteten des EPA verarbeitet, die an der Verwaltung der Initiative Top 25 Digital Champions der Referate 4.5.3.2.1 (Frontoffice) und 1.5.1.1 (Key Account Management und Kundenbetreuung) beteiligt sind, auf die in dieser Erklärung Bezug genommen wird.

Externe MongoDB-Administratoren, die an Verschwiegenheitsvereinbarungen gebunden sind, können personenbezogene Daten ebenfalls verarbeiten und z. B. zu Wartungs- und Unterstützungszwecken auf sie zugreifen.

4. Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und für wen werden sie offengelegt?

Personenbezogene Daten werden bedarfsorientiert für EPA-Bedienstete der Referate 4.5.3.2.1 (Frontoffice) und 1.5.1.1 (Key Account Management und Kundenbetreuung) offengelegt. Das Referat 4.5.3.2.1 ruft die Daten für das Referat 1.5.1.1 ab, das diese Daten verwendet.

Personenbezogene Daten können gegenüber externen Dienstleistern zum Zwecke der Datenpflege und der Unterstützung offengelegt werden. Dies gilt für externe MongoDB-Administratoren, die an Verschwiegenheitsvereinbarungen gebunden sind.

Personenbezogene Daten werden nur an entsprechend befugte Personen weitergegeben, die für die erforderlichen Verarbeitungsvorgänge zuständig sind. Sie werden nicht für andere Zwecke verwendet oder anderen Empfängern gegenüber offengelegt.

5. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbeabsichtigter oder unrechtmäßiger Vernichtung, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung bzw. unbefugtem Zugang zu schützen.

Alle personenbezogenen Daten werden in sicheren IT-Anwendungen gemäß den Sicherheitsstandards des EPA gespeichert. Angemessene Zugriffsberechtigungen werden individuell nur den oben genannten Empfängern gewährt.

Personenbezogene Daten werden nur auf Systemen verarbeitet, die in den Räumlichkeiten des EPA gehostet werden und für die im Allgemeinen die folgenden grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen gelten:

- Benutzerauthentifizierung und Zugriffskontrolle (z. B. rollenbasierte Zugriffskontrolle auf die Systeme und das Netzwerk, Bedarfsorientiertheit und Least-Privilege-Prinzip)
- logische Sicherheitshärtung der Systeme und Geräte sowie des Netzwerks
- physischer Schutz: EPA-Zugangskontrollen, zusätzliche Zugangskontrollen für das Rechenzentrum, Regeln für das Abschließen von Büros
- Übertragungs- und Eingabekontrollen (z. B. Auditprotokollierung, System- und Netzwerküberwachung)
- Reaktion auf sicherheitsrelevante Vorfälle: Rund-um-die-Uhr-Überwachung auf Vorfälle, Sicherheitsexperte in Bereitschaft

6. Wie können Sie Auskunft über Ihre Daten erlangen, Ihre Daten berichtigen oder Ihre Daten erhalten? Wie können Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen oder ihre Verarbeitung beschränken bzw. ihr widersprechen? Können Ihre Rechte beschränkt werden?

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erlangen, Ihre Daten zu berichtigen und Ihre Daten zu erhalten, das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, sowie das Recht, Ihre Daten löschen zu lassen und die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken und/oder ihr zu widersprechen (Artikel 18 bis 24 DSV).

Wenn Sie von einem dieser Rechte Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte schriftlich unter DPOexternalusers@epo.org an den delegierten Datenverantwortlichen. Damit wir Ihnen schneller und präziser antworten können, müssen Ihrer Anfrage immer bestimmte Vorabinformationen beigefügt werden. Wir empfehlen Ihnen daher, dieses Formular auszufüllen und es mit Ihrem Antrag einzureichen.

Wir werden Ihren Antrag baldmöglichst und in jedem Fall innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags bearbeiten. Gemäß Artikel 15 (2) DSV kann dieser Zeitraum jedoch um zwei Monate verlängert werden, wenn es aufgrund der Komplexität und der Zahl der eingegangenen Anträge erforderlich ist. Wir werden Sie in diesem Fall entsprechend informieren.

7. Auf welcher Rechtsgrundlage basiert die Verarbeitung Ihrer Daten?

Personenbezogene Daten werden gemäß Artikel 5 a) DSV verarbeitet: Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe in Ausübung der amtlichen Tätigkeit der Europäischen Patentorganisation oder in rechtmäßiger Ausübung öffentlicher Gewalt erforderlich, die dem Verantwortlichen übertragen wurde , was die für die Verwaltung und die Arbeitsweise des EPA notwendige Verarbeitung einschließt.

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist.

Zu diesem Zweck verarbeitete personenbezogene Daten werden fünf Jahre nach dem Datum der Erhebung gelöscht.

Im Falle einer förmlichen Beschwerde/Rechtsstreitigkeit werden alle Daten, die bei Einleitung der förmlichen Beschwerde/Rechtsstreitigkeit gespeichert waren, bis zum Abschluss des Verfahrens aufbewahrt.

9. Kontaktinformationen

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte schriftlich an den delegierten Datenverantwortlichen oder an unsere Datenschutzbeauftragte. Beide können unter DPOexternalusers@epo.org kontaktiert werden.

10. Überprüfung und Rechtsmittel

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihre Rechte als betroffene Person verletzt, sind Sie berechtigt, gemäß Artikel 49 DSV einen Antrag auf Überprüfung durch den Datenverantwortlichen zu stellen und, falls Sie mit dem Ergebnis der Überprüfung nicht einverstanden sind, gemäß Artikel 50 DSV Rechtsmittel einzulegen.